

## **Primärversorgungszentren: Gesundheitsfabriken mit Fließbandcharakter**

Die Kreativität der Gesundheitsreformer kennt keine Grenzen. Um vom Scheitern der „kranken Akte“ ELGA abzulenken, wird nun die öffentliche Diskussion auf die angeblich verheißungsvollen Primärversorgungszentren gelenkt. Doch dabei handelt es sich erneut um Fantasterei und Versprechungen, die niemals eingelöst werden können. In sündteuren Inseraten, finanziert vom Steuerzahler, liest man von kürzeren Wartezeiten, längeren Öffnungszeiten, mehr Zeit für den einzelnen Patienten. Zugleich soll der Hausarzt gestärkt und die Ambulanzen entlastet werden.

Doch die Wahrheit ist, dass dem Hausarzt – und damit der individuellen, wohnortnahen Patientenversorgung – neues Unge- mach droht. Denn bei den geplanten Primärversorgungszentren geht es gar nicht um eine bessere medizinische Versorgung der Bevölkerung. Es geht darum, möglichst schnell den Markt für das Geschäft mit der Krankheit von niedergelassenen Ärzten frei zu machen. In der Großgruppenpraxis haben die einzelnen Ärzte nichts mehr zu reden und sind viel leichter steuerbar.

Traurige Wahrheit ist auch, dass mit dieser angeblichen Errungenschaft neben ELGA eine zweite Front des Geldvernichtens eröffnet wird. Zugleich werden unsere funktionierenden, täglich ihren Leistungsnachweis erbringenden Strukturen ignoriert, schlechtgemacht, gering geschätzt.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns über dieses brisante und für uns alle bedrohliche Thema zu diskutieren.

**Dienstag, 21. April 2015  
19 Uhr, RadioKulturhaus, ORF KulturCafé  
Argentinierstraße 30a, 1040 Wien**

### **Diskutanten:**

**Dr. Johannes Pietschmann**

*Facharzt für Allgemeinmedizin in Hamburg*

**Dr. Christian Euler**

*Präsident des Österreichischen Hausärztesverbandes*

**Dr.<sup>in</sup> Eva Raunig**

*Bundessekretärin des Österreichischen Hausärztesverbandes*

**Dr. Wolfgang Werner**

*Vizepräsident des Österreichischen Hausärztesverbandes*

### **Moderation:**

**Dr. Wolfgang Geppert**

*Sprecher des Österreichischen Hausärztesverbandes*